

RS Vwgh 2006/11/22 2003/10/0042

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 22.11.2006

Index

E000 EU- Recht allgemein

E3L E15202000

E6j

82/05 Lebensmittelrecht

Norm

31979L0112 Etikettierungs-RL Art2 Abs1;

62000CJ0421 Sterbenz VORAB;

EURallg;

LMG 1975 §74 Abs1;

LMG 1975 §9 Abs1;

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 2003/10/0028 E 18. Mai 2004 RS 5

Stammrechtssatz

Der EuGH hat ausgesprochen, dass es bei der Beurteilung einer gesundheitsbezogenen Angabe auf ihre Täuschungseignung Sache der nationalen Gerichte ist, in Zweifelsfällen unter Berücksichtigung der mutmaßlichen Erwartung eines durchschnittlich informierten aufmerksamen und verständigen Durchschnittsverbrauchers zu einer Überzeugung zu gelangen (vgl das Urteil vom 23. Jänner 2003, C- 421/00, C-426/00 und C-16/01, Sterbenz und Haug, mwN; vgl weiters das hg Erkenntnis vom 31. März 2003, ZI 2003/10/0029).

Gerichtsentscheidung

EuGH 62000J0421 Sterbenz VORAB

Schlagworte

Gemeinschaftsrecht Richtlinie EURallg4

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2006:2003100042.X02

Im RIS seit

31.01.2007

Zuletzt aktualisiert am

31.10.2011

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at